

Ava Minatti

DER SCHLÜSSEL DER ISIS



DAS LICHT VON SIRIUS
AKTIVIERT DEINEN
KRISTALLLICHTKÖRPER

 Bücher mit Seele
Smaragd

Ava Minatti

Der Schlüssel der Isis

**Das Licht von Sirius aktiviert deinen
Kristalllichtkörper**

Smaragd Verlag

Bitte fordern Sie unser kostenloses Verlagsverzeichnis an:

Smaragd Verlag e.K.

Brückenstraße 25

56269 Dierdorf

Tel.: 02689-92259-10

Fax: 02689-92259-20

E-Mail: info@smaragd-verlag.de

www.smaragd-verlag.de

Oder besuchen Sie uns im Internet unter der obigen Adresse.

© Smaragd Verlag, 56269 Dierdorf

Deutsche Erstausgabe (Print): Januar 2011

E-Book Erstausgabe: September 2018

© Cover: © Piotr Pawinski – Fotolia.com

rgb space – Fotolia.com

Umschlaggestaltung: preData

Satz: preData

ISBN (epub) 978-3-746760-28-5

Der Inhalt dieses E-Books ist urheberrechtlich geschützt und enthält technische Sicherungsmaßnahmen gegen unbefugte Nutzung. Die Entfernung dieser Sicherung sowie die Nutzung durch unbefugte Verarbeitung, Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Zugänglichmachung, insbesondere in elektronischer Form, ist untersagt und kann straf- und zivilrechtliche Sanktionen nach sich ziehen.

Sollte dieses E-Book Links auf Webseiten Dritter enthalten, übernehmen wir für deren Inhalt keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung dieses E-Books verweisen.

Danksagung

Ich danke den Herausforderungen des Lebens, die mich lehren und wachsen lassen.

Ich danke meiner Familie für ihre Liebe und ihr Sein.

Ich danke meinen Freunden für das Vertrauen und den Mut, das und den sie mir immer wieder schenken.

Ich danke den Menschen, denen ich begegnen darf, um zu erkennen, und die mit mir auf die unterschiedlichsten Arten auf dem Weg sind.

Ich danke dem Dream Team vom Smaragd Verlag für die Geduld und Unterstützung bei der Umsetzung des Buches und für seine Herzlichkeit. Es macht immer wieder große Freude, mit ihnen in Kontakt zu sein und zu arbeiten.

Ich danke Mara Ordemann für ihr großes Herz, ihr Verständnis, und vor allen Dingen für ihre Freundschaft.

Ich danke den Lesern dieses Buches für die Verbreitung des Schlüssels der Isis.

Ich danke allen meinen feinstofflichen Geschwistern für ihre Begleitung, ihren Humor und ihre Weisheit, allen voran Isis und das Kristalllicht von Sirius.

Mögen die Liebe und der Frieden der Quelle allen Seins uns alle segnen! Jetzt und allezeit. Amen.

Von Herzen

Ava

Teil 1: Einstimmung

Einleitung

Vor einigen Monaten meldete sich Isis während eines Gruppenchannelings und erwähnte das erste Mal den Schlüssel der Isis. Dabei sprach sie von neun Bergkristallspitzen, die mit ihr gemeinsam auf eine besondere Art und Weise energetisiert werden könnten, in der Form des Ankh aufgestellt werden sollten und der (persönlichen) Entwicklung und Heilung dienen würden. Im Anschluss an diese Durchsage flüsterte sie mir noch zu, dass dieses eines unserer nächsten Projekte sein würde. Mit *uns* meinte sie die Zusammenarbeit zwischen der Geistigen Welt und mir. In den folgenden Wochen sammelten sich verschiedene Mosaiksteine dafür zusammen, und das vorliegende Buch ist das „Gesamtkunstwerk“ daraus. Isis erklärte, dass viele der heutigen Lichtarbeiter intensive Inkarnationen in den verschiedenen ägyptischen Mysterienschulen hatten. Dort erfuhren sie Initiationen und Einweihungen, die Vorbereitungen auf das jetzige Erdenleben waren, in dem es darum geht, den Dimensionswechsel mit zu gestalten.

Die Zeit ist reif, das damals erworbene Wissen wieder zu aktivieren, um es zu nutzen, und dieses Buch soll dich dabei unterstützen. Eigentlich baut es auf dem letzten, „Avalon und der Artusweg“, auf. Wobei es für dich als Leser für das Verständnis des Schlüssels der Isis nicht erforderlich ist, es zu kennen oder gelesen zu haben, denn wir werden in den folgenden Kapiteln Schritt für Schritt versuchen, die Zusammenhänge aufzuzeigen, um daraus eine Basis zu schaffen, die dir die Möglichkeit gibt, die Anregungen dieser Seiten für dich leicht verständlich anzuwenden.

Der Schlüssel der Isis in der vorliegenden Form beinhaltet die Anleitung zur Programmierung der erwähnten neun Bergkristalle. Er fördert aber auch die Verbindung und die Kommunikation mit Sirius

und sirianischen Geschwistern. Durch diese Begegnungen und Berührungen beginnt unser Sternenlicht zu strahlen, unser genetischer Kode erweitert und unser Lichtkörper aktiviert sich. So findet eine Wandlung unserer Identifikationen mit für uns bisher gültigen Begrenzungen statt. Die Verkörperung der Göttlichkeit unseres wahren Wesens mit jeder Faser unseres Seins im Hier und Jetzt wird unterstützt. Der Schlüssel der Isis begleitet die Manifestation der eigenen Meisterschaft in der Materie und dient somit dem Weg bis 2012 und, vor allen Dingen, auch unserem Präsentsein in der Zeit darüber hinaus.

Die Prophezeiungen erfüllen sich. Die Erneuerung der Priesterschaft des Lichts geht weiter. Isis wies auf die Bedeutung der Zahl 9 hin. Sie steht hier für Vollendung und (ewiges) Leben und wird uns in diesem Buch auf die unterschiedlichste Art und Weise immer wieder begegnen. Zusätzlich bringt dich der Isis-Schlüssel mit Ägypten, seinen Mysterien, Wesen und seinem Heilwissen in Kontakt. So kannst du dich auch an diesen Teil deines Erbes erinnern und es wieder entdecken.

Die folgenden Informationen möchten deine Selbsterkenntnis fördern, das Vertrauen in dich selbst und Alles-was-ist stärken, dir Heilung sein, wo auch immer du sie benötigen solltest, um deine, letztendlich bereits vorhandene, Ganzheit und Vollkommenheit wahr- und anzunehmen. Wenn du möchtest, nimm einen tiefen und bewussten Atemzug und lass dich auf den Schlüssel der Isis ein. So, wie es für dich stimmig und möglich ist. Lass dich über und durch die Worte, die Energieträger sind, berühren. Das geschieht ganz leicht, sanft und einfach durch das Lesen oder auch das Betrachten, Halten und „Begreifen“ des Buches.

Dieses ist in drei Teile gegliedert. Der erste dient der Einstimmung auf den Schlüssel der Isis, der zweite ist der Kristallprogrammierung und somit dem eigentlichen Isis-Schlüssel gewidmet. Der dritte enthält noch einige Ergänzungen und weitere Botschaften zu der

Entwicklung in dieser Zeit und die Nutzung von sirianischer Energien. Meine Aufgabe ist es, zu vermitteln. Das tue ich voller Dankbarkeit und Hingabe. Alles andere wächst und entwickelt sich durch und über dich weiter. Die Informationen sind wie Samen, die du erhältst. Du kannst sie auf deine eigene Art und Weise zum Keimen und Blühen bringen. Nutze, erweitere und gib sie weiter, wie du möchtest. So arbeiten wir zusammen. Daraus entsteht ein Lichtnetz um die Erde, und der neue Morgen wird zum Tag.

Möge uns alle das Licht der Weisheit durchströmen. Möge dadurch Frieden in und um uns und in der Gesamtheit des Universums Raum nehmen und sein. Die Pforten zu den sirianischen Wissensspeichern und Bibliotheken öffnen sich. Viel Freude beim Lesen und Umsetzen!

Von Herzen, Ava



2012

Der Countdown läuft. Vieles zentriert sich auf den Dimensionswechsel, der eine Veränderung des Bewusstseins bedeutet und für 2012 vorausgesagt ist. Da es zu diesem Thema mittlerweile schon so viele tolle Bücher und Informationen gibt, möchten wir an dieser Stelle nur das erwähnen, was für das weitere Verständnis des Isis-Schlüssels hilfreich ist.

Bis 2012 gehört es zu unseren Aufgaben, unsere Ganzheit anzunehmen. Das beinhaltet die Integration von (Seelen)Aspekten. Letztendlich ist es ein Weg der Heilung, der unsere Wahrnehmung, dass wir alle eins sind, vertieft. Wir können uns das so vorstellen, als würden wir nun in diesem Leben viele, sozusagen mehrere Leben leben und sie auch miteinander verbinden. Das ist durch die aktuelle Zeitqualität und die Schwingungserhöhung möglich und gleichzeitig auch ein Ausdruck dafür.

In früheren Inkarnationen widmeten wir uns beispielsweise während eines Erdenlebens einer Lehre. So beschäftigten wir uns die ganze Lebenszeit hauptsächlich oder auch ausschließlich nur mit einer Mysterienschule und waren Teil einer Gemeinschaft. Oft entschieden wir uns beziehungsweise unsere Seele sich, in ein bestimmtes Umfeld mehrmals hintereinander zu inkarnieren, um uns noch weiter auf die Weisheitslehre einlassen zu können. So kam es häufig vor, dass eine Seele, die wählte, in einem Leben den Weg der Isis-Priesterschaft zu gehen, dieses im nächsten wieder tat. Und vielleicht im übernächsten und überübernächsten noch einmal. So durchlief sie die Einweihungen mehrmals, bestätigte und erneuerte sie jedes Mal wieder, was die Priesterschaft vertiefte. Diese Wiederholungen lebten wir natürlich nicht nur in Weisheitsschulen und Glaubensgemeinschaften, sondern ebenso in anderen Begegnungen, Partnerschaften, beim Erlernen von Fähigkeiten, beim Wirken in bestimmten Arbeitsbereichen, beim Kennenlernen eines Themas, indem wir es von verschiedenen Seiten aus

betrachteten usw.

Was ich damit sagen möchte ist, dass wir uns früher für ein Leben hauptsächlich einen Aspekt aussuchten, den wir erfahren wollten. Heute ist das anders. Es ist wirklich so, als würden wir mehrere Leben in einem leben. Deshalb gibt es auch immer wieder so viele Umbrüche, Veränderungen und Neubeginn in und um uns. Um unsere Ganzheit annehmen zu können, ist es nämlich wichtig, die Fülle dieser Leben im Hier und Jetzt zu vereinen. Für diese Integration und für die teilweise auch noch nötigen Heilungen und Lösungen, die mit den früheren Erfahrungen verbunden sind, berühren wir unsere Inkarnationen nochmals wie in einem Schnellverfahren. Teilweise bemerken wir es gar nicht so offensichtlich. Es geschieht einfach, beispielsweise während unserer „Nachtarbeit“, über Träume, in Begegnungen, durch Bücher, Filme usw. Sichtbar und uns bewusster wird es manchmal dadurch, dass wir uns von einem Thema, einer Kultur, einem Land, einer Lebensphilosophie angezogen fühlen, mit dem oder der wir uns bisher vielleicht gar nicht so viel beschäftigt hatten. Plötzlich begegnen wir ihm beziehungsweise ihr überall. Es fällt uns permanent zu.

Doch wir können es auch anders erkennen. Nämlich indem wir Menschen treffen, zu denen wir von Anfang an eine sehr intensive und vertraute Verbindung spüren. Diese Begegnungen können uns große Veränderungen und Erweiterungen bringen. Manchmal verabschieden sich diese Personen genauso schnell wieder aus unserem Leben, wie sie gekommen sind. Die gemeinsame Aufgabe ist erfüllt. Die frühere Lebensgeschichte berührt, erlöst und integriert, je nachdem, was in diesem Zusammenhang wichtig gewesen ist. Nun kann jeder wieder seinen eigenen Weg weitergehen.

Oder es kann sein, dass sich innige Freundschaften unerwartet auflösen, obwohl man dieses nie für möglich gehalten hätte. Dadurch zeigt sich ebenso, dass etwas vollendet wurde und sich der

Raum für etwas Neues geöffnet hat. Des Weiteren können wir es in unseren Partnerschaften und Arbeitsumfeldern beobachten und erfahren.

Die Um- und Ausbrüche, die Veränderungen, die in den genannten Bereichen stattfinden, hängen häufig mit dieser Vereinigung der vielen unterschiedlichen früheren Inkarnationserfahrungen zusammen. Auch dabei heilen, sammeln, lösen und integrieren wir. Beispielsweise ist es möglich, dass sich der Druck bei der Arbeit, selbst das Mobbing, intensiviert, weil es aufzeigen möchte, dass etwas zum Abschluss gebracht werden soll und ein Neubeginn, neue Aufgaben, neue Begegnungen warten. Diese wiederum können mit einem anderen, früheren Leben in Verbindung stehen, das es noch anzunehmen und zu integrieren gilt.

Einige von uns vollziehen diese Heilungsarbeit, Ganzwerdung und „Lebenszusammenführung“ über plötzlich auftretende Disharmonien und den physischen Körper. Wie auch immer wir die Erfahrungen ins Hier und Jetzt und in die Materie bringen, es ist eine Zeit der intensiven Transformation und Wandlung, in der wir uns befinden. Wir sind gut gefordert, und das, was uns dabei unterstützt, ist die Stille beziehungsweise in die Stille zu gehen. Nur so können wir uns auf eine Art wahrnehmen und spüren, in unserer Mitte und Zentriertheit sein, was uns Halt und Stabilität (in uns) gibt, den und die wir benötigen.

Gleichzeitig wird uns durch dieses „Integrationswirken“ unsere Multidimensionalität ein weiteres Mal vertrauter und bewusster. Dazu gehört auch die Wahrnehmung unserer parallelen Leben. Diese sind eigenständig, und dennoch kann es Berührungspunkte geben. So kann es beispielsweise sein, dass sich jemand für eine bestimmte Arbeitsstelle bewirbt. Seine Intuition und auch die Information, die die Geistige Welt dazu gibt, sagen, dass er sie bekommen und dort arbeiten wird. In seinem aurischen Feld ist diese Realität deutlich zu sehen und steht in Einklang mit der Gesamtheit, die er ist.

Letztendlich erhält er dennoch eine Absage. Wie ist das möglich? Ein Grund dafür könnte sein, dass sich dabei auch zwei Leben berührten und dass der Mensch in einer anderen Daseinsebene die Stelle erhalten hat und dort nun zu arbeiten beginnt. Oder dass seine Affinität, sich für diese Aufgabe zu bewerben, überhaupt erst aus dieser Berührung heraus entstanden ist, weil er dort bereits wirkt und es auch weiterhin tun wird.

Diese Zeit ist ein großes Abenteuer für uns, in dem immer mehr möglich wird, mehr und mehr Unvorstellbares vorstell- und auch erfahrbar. Bei allem, was uns begegnet, werden wir auf uns selbst zurückgeworfen, um uns zu erkennen. Manche Situationen und Herausforderungen können uns dabei zuerst einmal verunsichern. Wir werden eingeladen, immer weniger zu bewerten und mehr in der Hingabe an das, was ist, zu sein. Das öffnet unser Herz, und ein kindliches Staunen nimmt in uns Raum. Dieses lässt uns dankbar sein, gelassen, humorvoll und in unserer Mitte ruhend, unabhängig davon, was sonst noch in und um uns ist. Alles ist wichtig. Alles ist richtig für den, der es erlebt und so, wie es ist. Es gibt immer mehrere Möglichkeiten.

Was haben die vielen Inkarnationen und ihre Auswirkungen auf dieses Leben nun mit dem Isis-Schlüssel zu tun? Es kann sein, dass du dich eben gerade aus diesem Grund mit Ägypten und im Speziellen mit Isis verbunden beziehungsweise dich davon angezogen fühlst. Es kann sein, dass dich dieser Schlüssel dabei unterstützt, genau diese früheren Inkarnationserfahrungen oder parallelen Leben zu berühren, möglicherweise zu heilen und zu integrieren. Deshalb wird es sich wahrscheinlich auch erst zu einem späteren Zeitpunkt herausstellen, ob der Isis-Schlüssel dich kurz begleiten wird und du dich dann wieder ganz anderen Dingen zuwenden, oder ob du dich länger mit ihm beschäftigst, ihn nutzt und auf deine Art und Weise weiterentwickelst und -gibst wirst.

Die vorliegenden Informationen stellen keine Widersprüche zu

anderen Lehren, Aussagen und Techniken dar, sondern sind aus meiner Sicht eine Erweiterung, die uns die Möglichkeit gibt, das große Ganze wieder ein wenig mehr zu erfassen und zu erfahren. All das gehört zu unserem Weg bis 2012 und auch noch Stückchen darüber hinaus. Denn es wird 2012 keinen großen Knall geben. Wir werden nicht plötzlich erwachen, und dann ist alles anders. Wir sind jetzt schon in der Schwingungsqualität von 2012, von dem, was vorher sein wird, also jetzt ist, dem, was 2012 noch mehr Raum nehmen und was nach 2012 sein wird. Das heißt, wir sind bereits im Hier und Jetzt in verschiedenen Dimensionen zu Hause, bewegen uns in und wechseln zwischen ihnen. Das geschieht bewusst und unbewusst. So dürfen wir dies auch nach 2012 noch weiter umsetzen, unsere Meisterschaft leben und nutzen, um den Neuen Morgen zu stabilisieren und zu entfalten. Wir werden also nicht „arbeitslos“.

Durch den Bewusstwerdungsweg, den wir gerade beschreiten, verändern wir die Schwingung in uns und dadurch in weiterer Folge um uns. Das ist der Aufstieg in die Fünfte Dimension, die Erweiterung unseres Bewusstseins, die für 2012 vorausgesagt ist. Zu diesem Weg gehört die Zeit bis 2012, 2012 selbst und die Jahre darüber hinaus. Der Aufstieg wird häufig auch als Abstieg in die Materie bezeichnet. Das bedeutet, dass wir in und mit unseren physischen Körpern auf der Erde und gemeinsam mit ihr diesen Schritt der Schwingungsveränderung vollziehen. Dabei erfahren wir den Dimensionswechsel ein Stück weit so, wie wir davon überzeugt sind, dass er Raum nehmen wird, beziehungsweise spiegeln sich darin auch unsere eigenen Prägungen und Glaubenssätze wider. Denn wir gestalten, schöpfen innerhalb der kollektiven Schwingungserhöhung unseren persönlichen Aufstieg mit. Hier gelten die Resonanzgesetze des Universums in der gleichen Form wie in allen anderen Bereichen unseres Lebens.

Nun möchte ich dich einladen, unsere gemeinsame Reise

beginnen zu lassen. Sie fängt in Avalon an. Avalon ist nicht nur ein Verbindungsort von Erde und Himmel, sondern auch ein Ort der Begegnung, der Kommunikation, der Berührung und dient der Heilungsarbeit.



Avalon, Sirius und Photonen

Das ist nun unser Ausgangspunkt. Avalon war, ist nach wie vor und wird immer strahlen. Es ist ein Ort der Begegnung, der Kommunikation, der Weisheit und der Verbindung. Wenn Avalon zu deinen Wurzeln gehört, kannst du diese durch das Reisen, Beschäftigen und Einlassen auf Avalon wiederfinden, stärken und bei Bedarf heilen. Dadurch eröffnet sich für dich der Zugang zu dem alten Wissen, und dann steht es dir als Erbe auch im Hier und Jetzt zur Verfügung.

Dieses Mal ist Avalon nicht das Ziel unserer Reise, sondern eine Durchgangspforte. Wir verbinden uns darüber mit Sirius. Für die Geburt des Kosmischen Menschen ist das Erinnern und Annehmen unserer Sternenheimaten und Sternenherkunft wichtig. Denn dieses Kosmische Kind, das wir (wieder) verkörpern dürfen, ist ein Erden- und Sternenkind. Avalon dient hier als Brücke und verbindet Himmel und Erde.

Wie du wahrscheinlich weißt, gehen wir davon aus, dass Glastonbury in England die dreidimensionalen Überreste von Avalon sind. Das Zentrum stellt(e) der Hügel dar, wobei ursprünglich dort noch ein alter Steinkreis stand, der nun nur noch energetisch vorhanden ist. Die Geistige Welt zeigte mir ein Bild, das mir die Verbindung zwischen Avalon und Sirius erklärte, was ich gerne mit dir teilen möchte. Sie sagte, ich solle mir den Hügel, den alten Steinkreis, also das Zentrum von Avalon vorstellen. Die Priesterinnen und Druiden stehen im Kreis. Dadurch aktivieren sich die Erdkräfte, und ein Lichtkanal baut sich auf, der weit in den Kosmos geht und nun hier in unserem Kontext bis nach Sirius reicht. Im Inneren des Hügels, das einen Teil der genannten Erdkräfte repräsentiert, atmet und lebt ein wundervoller Drache beziehungsweise die Mutterschlange. Sie verkörpert die göttliche Urweiblichkeit, die Energie der Großen Mutter und der Erde. Sie steht mit den Erdgitternetzen und Leylines in Verbindung, und

darüber mit anderen Drachenwesen, Schlangenergien und auch der Erd-Kundalini-Kraft.

Avalon hatte immer schon einen regen Austausch mit sirianischen Geschwistern, denn viele der Priesterinnen und Druiden, die dort wirkten, kamen von Sirius. Es war eine ihrer Sternenheimaten. Bekannte Siriuswesen, die uns auch heute noch intensiv begleiten und berühren und denen wir in diesem Buch noch begegnen werden, sind beispielsweise Isis, Maria von Nazareth und Sirilia von Sirius. Sirilia gilt zum Beispiel als großer Wissensspeicher oder als Bibliothekarin von Sirius. Des Weiteren sind Delfine Sternenwesen von Sirius, die die Aufgabe haben, Energieverbindung und -fluss zwischen der Erde und Sirius aufrechtzuerhalten.

Jetzt möchte ich auf einige Begriffe, die für das weitere Verständnis der Zusammenhänge und dieser Zeitqualität wichtig sind, eingehen. Wenn wir die Entwicklung der Erde seit Atlantis betrachten, tauchen immer wieder die „Photonen“ auf. Das sind kleine Lichtteilchen. Es gab Phasen, in denen sich die Erde innerhalb des Photonengürtels befand, und diese wurden von jenen abgelöst, die sich außerhalb dieses Schwingungsfelds bewegten. Man sagt beispielsweise, dass sie zur Blütezeit von Atlantis in dieser Photonenenergie war und der Untergang von Atlantis mit dem Herauslösen aus dem Photonenband einherging. Nun kommen wir gerade wieder vermehrt in die Photonenenergie hinein beziehungsweise sind zum Teil schon mittendrin. Das gehört zum kollektiven Erwachen, und gleichzeitig fördert es den Aufstieg in die Fünfte Dimension. Denn das Einstrahlen der Photonenschwingung unterstützt unsere Entwicklung zum Kosmischen Wesen, die Erweiterung unseres Bewusstseins, die Durchlichtung der Materie, das Wiederentdecken unseres Potenzials und die Aktivierung der Zwölf-Strang-DNS.

Die andere Seite dieser Entwicklung ist, dass die Lichtteilchen aber auch vieles in Bewegung, in die Heilung, eben ans Licht,

bringen, was zu Unruhen und vermehrten Spannungsfeldern führen kann. Das findet in uns statt und spiegelt sich in unserem Umfeld und auf der Erde wider. Deshalb kann es in dieser Zeit auch zu Erdbewegungen (in Form von Beben oder ähnlichem) kommen. Hier erinnert uns die Geistige Welt ganz klar an unsere Mitschöpferkraft. Sie fordert uns auf, keine Ängste zu haben, im Vertrauen zu sein und auf unsere Gedanken, Aussendungen und Manifestationen zu achten. Wir sind mit allem, was auf der Erde geschieht, verbunden. Wir gestalten es mit. Es liegt in unseren Händen. Wir beeinflussen die Auswirkungen der Photonenenergie auf die Entwicklung der Erde mit. Deshalb bittet uns die Geistige Welt, die Veränderungen, die unseren Aufstieg begleiten, anzunehmen, zu durchleben und bewusst darauf zu achten, unseren Fokus und unsere Aufmerksamkeit auf Frieden und Harmonie ausgerichtet zu halten. Das bedeutet zum Beispiel, immer wieder die Vision mit Leben zu speisen, dass die Erde ohne Beben und Überschwemmungen auskommt, dass es Frieden unter den Menschen gibt, alle genügend Nahrung und Wasser haben, die Grundbedürfnisse gedeckt sind usw.

Es gibt verschiedene Theorien zu den Photonen. Um die Plejaden wird ein Photonenring wahrgenommen. Deshalb nimmt man an, dass die Photonenenergie von den Plejaden aus die Erde berührt. Eine plejadische Sonne heißt Alcyone. Da eine weitere Annahme davon ausgeht, dass die Photonenschwingung von der Zentralsonne auf uns einwirkt, wird Alcyone manchmal mit dieser gleichgesetzt. Das möchten wir in diesem Buch nicht tun. Wenn wir hier von der Zentralsonne sprechen, meinen wir damit eine Schwingungsqualität, die alle solaren Energien dieses Universums in sich vereint, beziehungsweise aus der alle kommen. Es ist für uns eine Ursprungsenergie, eine solare Quellenergie. Sie ist für uns wie ein großes solares Bewusstsein, auf das man sich einschwingen und einlassen kann, in dem man sich vorstellt, durch unsere Muttersonne, die am Himmel scheint, hindurchzureisen. Durch die

laufende Schwingungserhöhung und somit ständig steigende Einstrahlung der Photonenenergie kommt es aber auf jeden Fall zu einer Erweiterung der Verbindungskanäle zu Sirius. Deshalb wird der Kontakt zu unseren sirianischen Geschwistern in der Zeit des Übergangs noch mehr an Bedeutung gewinnen.

In dieser Zeit verändern sich nicht nur unsere menschlichen Körper, sondern auch die Körper der Erde. Bereits seit vielen Jahren werden die Gitternetze der Erde neu geordnet. Die Geistige Welt sagte, dass wir uns Gaia als blauen Planeten vorstellen sollten, der von einer wunderbaren, kristallin leuchtenden geometrischen Form umgeben ist. So erklärte sie uns das Kristallgitternetz der Erde, das auch als Christusgitternetz bezeichnet wird. Wenn das Kristallgitternetz der Erde kräftig pulsiert, geht es mit unserem Kristalllichtkörper in Resonanz und aktiviert diesen. Wir können uns das so vorstellen, dass unser Lichtkörper verschiedene Schichten hat. Die Aktivierung unseres Lichtkörpers ist kein linearer Prozess. Der Kristalllichtkörper bezeichnet für uns in diesem Zusammenhang alle Aspekte unseres Lichtkörpers, er umfasst seine Gesamtheit. Er wächst und leuchtet umso mehr, je strahlender unser Lichtkörper entfaltet ist. Häufig wird auch erwähnt, dass er 144 Schichten hat, und daraus ergibt sich seine uratlantische Ausrichtung. In den folgenden Kapiteln werden wir noch näher darauf eingehen.

An dieser Stelle schließt sich der Kreis zu Sirius und den Photonen. Die sirianischen Delfingeschwister unterstützen beispielsweise die Erde dabei, ihr Kristallgitternetzkleid zu tragen. Es ist unsere Aufgabe, ihnen dabei zu helfen. Deshalb ruft uns die Geistige Welt in dieser Zeit so oft dazu auf, mit den Delfinen zu kommunizieren, zu schwimmen und zusammenzuarbeiten. Gleichzeitig aktiviert sich dadurch unser eigener Kristalllichtkörper. Dieser wird auch Christus(licht)körper genannt und steht in direktem Zusammenhang mit unserer Mitschöpferkraft. Die Photonenenergie wiederum wird gerne als Christusenergie bezeichnet beziehungsweise als Aussendung der Christusenergie. Daraus

ergibt sich erneut, dass die Photonenschwingung die Aktivierung unseres Kristalllichtkörpers fördert. Wir können erneut erkennen, wie schlüssig eigentlich alles zusammengehört und sich gegenseitig bedingt und ermöglicht. Die sirianischen Geschwister, die Photonenenergie, der Kristalllichtkörper – all das begleitet uns in den nächsten Kapiteln.

Doch nun möchte ich mit dir nach Avalon reisen. Es stellt unsere Basis, unsere Erde dar. Darauf aufbauend und verschiedene Aspekte mit einbeziehend werden wir uns immer weiter dem Sternenlicht von Sirius öffnen und uns der Führung von Isis hingeben. Das ist unser Weg.



In Avalon ankommen

Ziel der Meditationen in diesem Buch ist es, bestimmte Schwingungsqualitäten aufzubauen und Raum nehmen zu lassen, um mit ihnen in Kontakt zu kommen und sie zu nutzen. Die Energien berühren und aktivieren etwas in uns, was unser Er-Innern fördert. Er-Innern bedeutet, in uns zu gehen und in uns zu sein, in unserer Mitte, in unserem Herz, in unserem wahren Wesen anzukommen, darin zu ruhen und daraus zu schöpfen, zu leben und zu sein. Das geschieht durch das bewusste, vielleicht langsame oder auch laute Lesen. Du kannst dir die Meditationen aber auch selbst auf Band sprechen und sie hören, so oft du möchtest. Oder du lässt sie dir vorlesen und kannst sie ebenso anderen vorsprechen, beispielsweise in deinen Meditationsgruppen und Lichtkreisen. Des Weiteren können sie dir als Anregung dienen, wie ein Leitfaden, den du in der Verbindung mit deinem Hohen Selbst und der Geistigen Welt selbst erweiterst. Und nun lass uns nach Avalon reisen.

**

Dazu mache es dir bitte bequem. Halte kurz inne, atme einige Male bewusst ein und aus und entspanne dich auf deine eigene Art und Weise. Komm im Hier und Jetzt an. Gehe mit deiner Aufmerksamkeit zu deinem Herzen und lass dort deinen göttlichen Funken strahlen. Dehne ihn aus, sodass er die Gesamtheit deines Herzens erfüllt. Er öffnet und weitet dein Herz. Jetzt.

Das Licht deines göttlichen Funkens breitet sich weiter in dir aus, bis er die Gesamtheit, die du bist, durchwirkt. Es durchströmt deine Wurzeln, deinen Erdkanal, und vereint dich so mit der Erde. Bitte nimm wahr, wie durch die Ausrichtung auf deinen göttlichen Funken Harmonie und Gleichgewicht in deinen Körpern und Energiezentren Raum nehmen. Du bist ein Lichtwesen. Werde dir dessen gewahr. Du bist ein Kind der Quelle. Jetzt und allezeit.

Erlaube dir wahrzunehmen, dass die Liebe der Quelle zu dir strömt. Sie nährt dich und versorgt dich mit allem, was du im Hier und Jetzt benötigst, um dich wohlzufühlen und dich ganz auf dich selbst einlassen zu können. Die Liebe der Quelle lässt alles heilen, was in diesem Augenblick in dir Heilung braucht. Du darfst frei sein. Jetzt.

Die Liebe der Quelle stellt dir so viel Zärtlichkeit, Selbst-annahme, Mitgefühl und Frieden zur Verfügung, wie es dir guttut. Atme bitte tief ein und aus, um die Geschenke der Quelle an- und aufzunehmen. Jetzt.

Bitte nimm wahr, dass durch die Ausrichtung auf dein wahres Wesen die feinstofflichen Geschwister, die deine Seele auf ihrem Weg begleiten, beginnen, Raum zu nehmen. Alle Engel, alle Aufgestiegenen Meister, deine Geistführer, deine Sternengeschwister, die dir bereits vertraut sind, und auch jene, derer du dir noch nicht bewusst bist. Sie sind nun mit dir. Sie vermitteln dir, dass du ein vollkommenes, wundervolles Wesen des Lichts bist, geliebt und angenommen so, wie du bist, und ein Teil einer großen (kosmischen) Gemeinschaft.

Nimm deine Begleiter bitte auf deine eigene Art und Weise wahr. Sie sagen zu dir, dass sie wissen, dass du einen weiten Weg hinter dir hast und die Erfahrungen, die du wähltest, nicht immer einfach für dich gewesen sind. Sie durchströmen dich mit ihrem Licht, um dir zu vermitteln, dass du all dieses ablegen darfst, um in eine neue Schwingungsqualität einzutreten. Dabei wird die Schwere der alten Zeiten gewandelt, und Leichtigkeit kann wachsen und beginnt zu sein. Sie bitten dich erneut, bewusst zu atmen, um ihre Gegenwart tief in dich aufzunehmen. Jetzt.

Lege bitte deine Hand auf dein Herz. Spüre deinen Rhythmus und sei mit deiner ganzen Aufmerksamkeit dort. Nun erschaffe ein Bild in deinem Herzen. Es soll dir Avalon so zeigen, wie du die Erinnerung daran in dir trägst. Die Geistige Welt bittet dich, es so anzunehmen,

wie es ist. Deine Lichtgeschwister laden dich ein, dieses Avalon deines Herzens nun zu betreten. Sei ein Teil von Avalon. Atme Avalon ein und aus. Atme alles, was für dich zu Avalon gehört, ein und aus. Lass dich darauf ein und erinnere dich.

Wisse, dass Erzengel Raphael Raum nimmt. Wenn es Speicherungen in deinen Körpern gibt, die bezugnehmend auf Avalon nun Heilung benötigen, so werden diese jetzt von Raphael berührt. Sein grünes Licht strömt ein und wandelt sie sanft und liebevoll. Bitte schenke Raphael die Erlaubnis, diese Prägungen verändern zu dürfen, sodass dir Kraft und Weisheit aus deinen Erinnerungen an Avalon zur Verfügung stehen können.

Während Raphael weiter in deinem Sein wirkt, nimm bitte wahr, dass du dich gemeinsam mit deinen feinstofflichen Geschwistern im Zentrum von Avalon befindest. Erkenne den alten Prozessionsweg, der auf den Hügel führt, und den Steinkreis. In seinem Zentrum wirst du von Priesterinnen aus Avalon und Druiden erwartet. Sie heißen dich willkommen, und berühren deine Stirn, um das Zeichen von Avalon, den blauen Halbmond, zu aktivieren. Sie nehmen dir deine Kleider ab und reinigen dich. Im Anschluss daran erhältst du neue, die deinen Zugang zu Avalon fördern. Du wirst in der Gemeinschaft auf- und angenommen. Du bist (erneut) ein Teil von Avalon.

Du bildest mit den Priesterinnen und den Druiden einen Kreis. Nun beginnt ein weißblaues Licht aus den Weiten des Kosmos in das Kreiszentrum einzustrahlen. In und aus dieser Energie formt und zeigt sich dir Morgana. Sie tritt aus dem Lichtstrahl, der bestehen bleibt, heraus, und ihr Segen fließt zu dir. Erneut wird dabei dein Herz berührt, und Morgana spricht zu dir: „Du, die du uns Schwester und der du uns Bruder bist, wir grüßen dich in deinem Sein. Wir möchten in dein Herz sowohl die Liebe der Mutter, als auch die Energie des himmlischen Vaters einfließen lassen, sodass es darüber eine Weitung erfährt. Denn wisse, dass es, um in das neue Schwingungsfeld, von dem gesprochen wurde, eintreten zu können,

wichtig ist, in der Reinheit deines Herzens zu sein. Reinheit bedeutet, frei von Verletzungen zu sein. Deshalb darf nun alles, was dich kränkte, was dein Herz verschloss und es sich zusammenziehen ließ, gelöst und transformiert sein. Das geschieht durch die Berührung der Erde und des Himmels. Bitte wähle ein Symbol für dein Herz, das seine Reinheit ausdrückt. Lass es in deinem Herzen erscheinen und in ihm sein. Jetzt.

Diese Reinheit, die du annehmen darfst, gleicht einer Schwingungsqualität, die wir als göttliche Unschuld beschreiben und bezeichnen möchten. Der Kosmische Mensch, der du eigentlich bist, ist ein Wesen der Unschuld. So lass bitte das Licht der Mutter und des Vaters in deinem Herzen wirken, damit du dich an diese Unschuld wieder erinnerst und sie strahlen kann. Alles, was dich belastet, lass los. Jetzt. Sei gesegnet.“

Nun lädt Morgana dich ein, aus dem Kreis herauszutreten, um dich in die Mitte, direkt in den weißblauen Lichtkanal zu stellen. Tue dieses bitte jetzt.

Der Lichtstrahl ist auf Sirius ausgerichtet. Über ihn fließt nun sirianische Energie zu dir und durchströmt die Gesamtheit deines Seins. Deine Körper beginnen zu vibrieren. Vielleicht vernimmst du einen Ton? Du wirst auf das Eintreten in die Neue Energie vorbereitet. Für diesen Moment bist du eingeladen, dir die sirianische Energie vertraut zu machen. Lass sie einfach fließen, so lange du möchtest. Der Lichtstrahl ist gut im Inneren der Erde geankert, und deine Lichtgeschwister bitten dich, dich einfach dem Fluss der Energien hinzugeben. Atme tief und bewusst ein aus.

Wann immer es für dich stimmig ist, bedanke dich bei den Wesen und Energien, die dich berührten, und verabschiede dich für den Moment von ihnen. Löse dich aus dem Lichtstrahl, aus dem Zentrum von Avalon, um, von deinen Lichtgeschwistern begleitet, zurückzukehren in dein Sein im Hier und Jetzt. Erde dich und lass deine Wurzeln weit in den Schoß von Gaia wachsen. Sei präsent

und zentriert.

**

Jederzeit kannst du so nach Avalon reisen und in den Lichtkanal zu Sirius eintreten. Wozu dieses dient, werden wir zu einem anderen Zeitpunkt näher erklären, denn auch wir werden noch einige Male mit dir gemeinsam diesen Ort der Verbindung besuchen. Das ist erst der Anfang. Sei gesegnet. Amen.



Der Energiefluss zwischen Avalon und Sirius

Die Geistige Welt sagt, dass du dir, so oft du möchtest, das Zentrum von Avalon vorstellen kannst. Als Lichtwesen, das du bist, stehe dann in seiner Mitte. Nimm wahr, wie du dich dabei in dem Lichtkanal befindest, der aus dem Erdmittelpunkt bis zu Sirius reicht. Lass die Energien zwischen Erde und Himmel frei fließen. Du bist ein Vermittler. Spüre die Kraft, die aus dem Inneren von Gaia strömt. Sie gibt dir Stabilität, Vertrauen und nährt dich mit allem, was du benötigst, um dich im Hier und Jetzt wohlzufühlen.

Des Weiteren kannst du dabei mit der Urschlange, dem roten Drachenwesen, das im Herzen von Avalon ruht, Kontakt aufnehmen. Je mehr Menschen mit der Mutterschlange kommunizieren, umso lebendiger wird Avalon wieder und kann sein Licht leuchten lassen. Durch das Einlassen auf die Erdenergie wird der Lichtkanal in den Kosmos immer strahlender. Das wiederum fördert die Kommunikation und den Austausch mit den Sternengeschwistern von Sirius. Blauweiße, kristalline Energie von Sirius kann so die Materie berühren und durchdringen.

Die Urschlängenkraft steht mit deiner Kundalinienergie in Verbindung. Wenn du mit ihr wirkst, aktivierst du dadurch gleichzeitig auch die Schlangenkraft in dir. Das Licht von Sirius wiederum unterstützt die Entfaltung deines Kristalllichtkörpers und der Erde. Verweile in dem Energiefluss zwischen Avalon, der Erde und Sirius, so lange du möchtest.

Abschließend bedanke dich bei den Kräften und komme mit deiner Aufmerksamkeit ganz zurück in dein Sein im Hier und Jetzt, um dich zu erden und zu zentrieren.

